

## *Swiss Artists for Smiling Gecko* im Hallenstadion Zürich: Wie hilft das Landwirtschaftsprojekt?

Zürich, 28. Juli 2015

**Am 23. September 2015 geht im Hallenstadion Zürich, initiiert von Ringier, ein grosses Charity-Konzert von vier der erfolgreichsten Schweizer Künstlern für die Ärmsten der Armen in Kambodscha über die Bühne: Mundart-Rocker Gölä, die Popband Pegasus, Funk- & Soul-Star Seven und die Rock-Band Gotthard spielen auf für die Wohltätigkeitsorganisation *Smiling Gecko*. Doch wie genau hilft *Smiling Gecko* mit seinem Landwirtschaftsprojekt?**

### **Agriculture Family Project – Smiling Gecko Kambodscha**

Das Herz und der Kern der Hilfsprojekte von *Smiling Gecko Kambodscha* (SGC) ist das «Agriculture Family Project» (AFP = Landwirtschaftsfamilienprojekt). Das 2014 gestartete und derzeit in der Umsetzung befindliche Projekt kommt auf einem von SGC in der nördlichen Provinz von Kampong Chnang erstandenen Grundstück von 130'000 Quadratmetern Fläche zu stehen. Durch den Aufbau von Wasserversorgungen, Kanalisationen, Stromversorgungen und Strassenanschlüssen konnte SGC mit der Urbanmachung des Landstriches die langfristige Infrastruktur und Basis für das eigentliche Projekt schaffen: Den Bau von 12 eigenständigen Landwirtschaftsbetrieben, auf denen sorgfältig ausgesuchte und aus den Slums umgesiedelte Familien eine sichere und garantierte Zukunft haben.

### **Sicherheit, Selbständigkeit und Arbeitsverteilung**

Mit der Urbanmachung des Landstriches ging der AFP-Aufbau einher. Die Kombination von 12 kleinen Bio-Bauernhöfen mit jeweils eigener Viehzucht (Hühner, Schweine, Fische) sowie Feldern und Fruchtbäumen bildet die Einkommensbasis für die von SGC angesiedelten Grossfamilien und all ihren Angehörigen. Nach dem Motto «Hilfe zur Selbsthilfe» bekommen diese die Höfe aber nicht einfach geschenkt oder umsonst zur Verfügung gestellt. Sobald die Tierproduktion profitabel ist, zahlen die Familien an SGC einen Pachtzins, zeichnen für den Unterhalt der Einrichtungen verantwortlich und sind unter Hilfestellung selber dafür zuständig, Hilfskräften gerechte Löhne auszuzahlen und Sozialversicherungen zu finanzieren. Weil die bio-organisch betriebenen Höfe nicht ausreichend Platz bieten für die Erzeugung des vor Ort benötigten Tierfutters, beschäftigt AFP zusätzlich rund 320 lokale Bauern, die dadurch mit der Zeit ebenfalls ihr Einkommen steigern können. Unterstützt wird SGC vom Landwirtschaftlichen Bildungs- und Beratungszentrum Zug (LBBZ) und dessen Rektor Martin Pfister.

### **Lokaler Wertefluss**

Die über AFP produzierten Lebensmittel dienen zu einem kleinen Teil zur Selbstversorgung der hier angesiedelten Familien. Zu einem grösseren Teil werden die nachhaltig und rein bio-organisch produzierten Produkte weiterverkauft. Entweder lokal oder sogar bis nach China, wo Bioprodukte eine gesuchte Ware sind. Mit der Zeit erwirtschaftet das selbsttragende AFP Erlöse, die es SGC ermöglichen, in weitere Hilfsprojekte zu investieren. Insgesamt fördert das Projekt damit die Selbständigkeit der ehemals von den Abfällen anderer abhängigen Slumbewohner. Durch die Hilfe von SGC erfahren diese einst auf der Strasse lebenden Menschen wieder was es heisst, das Leben in den eigenen vier Wänden mit Stolz und Eigenverantwortung zu führen.

### **Wichtige Infrastruktur - lokale Schulen**

Im Rahmen des von SGC erfolgreich eingeführten Cluster-Prinzips entstehen rund um AFP diverse Einrichtungen, die den AFP-Bauernfamilien und der lokalen Bevölkerung ein einvernehmliches und gleichzeitig fruchtbares Miteinander garantieren. Dazu werden in Zukunft diverse Gemeinschaftsgebäude wie Lager- oder Schlachthäuser gehören, aber auch die für eine funktionierende Gesellschaft wichtigen Schulhäuser. Hier sorgt SGC mit dem «Village School Project» und Bildungsangeboten dafür, dass sich die junge Bevölkerung Zukunftsperspektiven erarbeiten und so den Weg in ein sicheres Berufsleben beschreiten kann.

Mehr Informationen: [www.swissartistsforsmilinggecko.ch](http://www.swissartistsforsmilinggecko.ch) und [www.smilinggecko.ch](http://www.smilinggecko.ch) sowie auf Facebook, YouTube und Twitter.

Ringier AG, Corporate Communications

Ringier ist ein in 14 Ländern tätiges, diversifiziertes Medienunternehmen mit rund 6'500 Mitarbeitenden. 1833 gegründet, führt Ringier Medienmarken in Print, TV, Radio, Online und Mobile und ist erfolgreich im Druck-, Entertainment- und Internet-Geschäft tätig. Basierend auf seiner über 180-jährigen Geschichte, steht Ringier für Pioniergeist und Individualität, für Unabhängigkeit sowie für Meinungsfreiheit und Informationsvielfalt. Ringier ist ein Schweizer Familienunternehmen mit Haupt-Standort in Zürich.